



**NORDWESTDEUTSCHE KRAFTWERKE A.G.**  
GEMÜSEBAU WIESMOOR



IHR SCHREIBEN VOM

UNSER SCHREIBEN VOM

2954  **WIESMOOR**  
BAHNSTATION VARELL D.

BETRIFFT:

Frau  
Elsa B r e d e geb. Ehlers

11. Mai 1962  
Ri/Hn

2421) B a r k a u  
Post Eutin

Sehr geehrte Frau B r e d e !

Wir bestätigen den Empfang Ihres Schreibens vom 8. ds. Mts. und haben davon Kenntnis genommen, daß wir Sie und Ihre Reisegesellschaft am 6. 6. ds. Js. im Laufe des Vormittags in Wiesmoor erwarten dürfen. Es wäre gut, wenn Sie sich so einrichten könnten, daß Sie etwa gegen 11,00 Uhr am Verwaltungsgebäude in Wiesmoor sind. Ich würde mich freuen, Sie persönlich begrüßen zu können.

Nach einer einleitenden Filmvorführung (ca. 12 Min.) würde die anschließende Besichtigung etwa 1 1/2 Stunden dauern.

Für das Mittagessen in Bremen am 5. 6. ds. Js. empfehlen wir Ihnen das Flett, ein großes und künstlerisch ausgestattetes Lokal in der Böttcherstraße, nahe am Markt, die Sie ohnehin in Bremen sehen müssen.

In der Böttcherstraße, die von dem bekannten Großkaufmann und Kunstfreund Roselius (Kaffee Haag) geschaffen ist, ist antike und moderne Architektur einander gegenübergestellt. Im Flett kann sich jede Teilnehmerin zu kleinen oder größeren Preisen wählen, was sie zu essen wünscht.

Ein anderes Lokal, das ich persönlich für eine einmalige Fahrt durch Bremen nicht empfehlen könnte, ist das Restaurant Werner Schrick, Ostertorsteinweg 99. Mein Büro hat etwas voreilig Herrn Schrick veranlaßt, Ihnen Preisvorschläge zu machen.

Für eine kurze Nachricht, wann Sie in Wiesmoor eintreffen und wie groß die Zahl der Teilnehmer sein wird, wären wir Ihnen dankbar.

Mit freundlichem Gruß  
**Nordwestdeutsche Kraftwerke A.-G.**  
Gemüsebau Wiesmoor